

2014-07-09

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Mühlstedt am 07.07.2014

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:40 Uhr
Sitzungsort: Gaststätte Kleßen, 06862 Mühlstedt, Dorfstraße 45

Teilnehmer: Frau Wolter, Herr Böhme, Herr St. Kleßen, Herr Pflug,
Herr Düben, Herr Müller, Herr Handke

Gast: Herr Sebastian, Mitteldeutsche Zeitung

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Inge Wolter, die an Jahren Älteste des OR Mühlstedt eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung und die dazugehörigen Unterlagen zu TOP 2 und TOP 3 form- und fristgerecht ausgereicht worden sind. Alle 7 neu gewählten OR-Mitglieder sind anwesend.

2. Hinderungsgründe gemäß § 41 Kommunalverfassung

Mit der Einladung ist der Gesetzestext zu § 41 der Kommunalverfassung ausgereicht worden. Sie bittet um Information, ob Hinderungsgründe vorliegen.

Die OR-Mitglieder erklärten einstimmig, dass keine Hinderungsgründe gemäß § 41 der Kommunalverfassung vorliegen.

3. Verpflichtung der Ortschaftsräte durch das an Jahren älteste Mitglied

Frau Wolter nimmt von den restlichen 6 OR-Mitgliedern die Verpflichtungserklärung ab:

„Ich verpflichte mich, meine Amtspflichten als Mitglied des Ortschaftsrates nach bestem Wissen und Gewissen unparteilich zu erfüllen und die Gesetze zu beachten“.

Anschließend verweist sie auf den mit der Einladung ausgereichten Gesetzestext zu § 32 – Pflichten Ehrenamtlicher; § 33 – Mitwirkungsverbot und § 34 – Haftung der Kommunalverfassung. Sofern keine Fragen bestehen, wird um Unterzeichnung des vorliegenden Gesetzestextes gebeten.

Die Verpflichtungserklärung zu den § 32 – 34 ist von allen 6 OR-Mitgliedern unterzeichnet worden und liegt im Ref. 08 zur Einsichtnahme vor.

4. Wahl des Ortsbürgermeisters gemäß § 85 (1) Kommunalverfassung

Frau Wolter informiert, dass vor Beginn der Wahl zum Ortsbürgermeister die Frage zu klären ist, ob frei oder geheim gewählt werden soll?

Die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder des OR stimmten **einstimmig** für eine freie Wahl.

Sie bittet nunmehr um Wahlvorschläge für das Amt des Ortsbürgermeisters. Sie schlägt Herrn Dietmar Böhme für das Amt des Ortsbürgermeisters vor.

Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Sie bittet nunmehr um Abstimmung über den Vorschlag.

In freier Wahl wurde Herr Dietmar Böhme zum Ortsbürgermeister gewählt.

Herr Böhme erklärt, ich nehme die Wahl zum Ortsbürgermeister an.

Abstimmungsergebnis: 6:0:1

5. Wahl des stellv. Ortsbürgermeisters gemäß § 85 (1) Kommunalverfassung

Herr Böhme, als neu gewählter OBM übernimmt die weiteren Amtshandlungen. Er bittet um Abstimmung, ob die Wahl des Stellvertretenden Ortsbürgermeisters frei oder geheim erfolgen soll?

Die OR-Mitglieder stimmten einstimmig für eine freie Wahl.

Sodann bittet er um Vorschläge für die Wahl zum stellv. Ortsbürgermeister.

Herr Müller schlägt Herrn Dirk Pflug für das Amt des stellv. Ortsbürgermeisters vor. Weitere Wahlvorschläge liegen nicht vor.

Der OR beschließt, Herrn Dirk zum Stellv. Ortsbürgermeister zu wählen.

Herr Pflug erklärt, ich nehme die Wahl zum stellv. Ortsbürgermeister an.

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

6. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch den neu gewählten Ortsbürgermeister

Herr Böhme verpflichtet nunmehr Frau Inge Wolter analog TOP 3.

Sie erklärt,

„ich verpflichte mich, meine Amtspflichten als Mitglied des Ortschaftsrates nach bestem Wissen und Gewissen unparteilich zu erfüllen und die Gesetze zu beachten“.

Im Anschluss daran unterzeichnet sie nun ebenfalls den Gesetzestext zu § 32 – 34 der Kommunalverfassung (liegt im Ref. 08 zur Einsichtnahme vor).

7. Sonstiges

Herr Volker Müller informiert über ein Schreiben der Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH vom 23.06.2014 an die Anlieger/Eigentümer von Grundstücken entlang der Rossel.

Darin enthalten sind die Gründe für das Schreiben „geplante naturnahe Gewässerentwicklung an der Rossel zur Verbesserung des ökologischen Zustandes“ und die Bitte, dem beigefügten Bauerlaubnisvertrag zuzustimmen.

Dies hat in der Ortslage zu erheblichen Irritationen geführt, zumal der OBM Mühlstedt in der Sitzung am 3.4.2014 unter TOP 4.1 über das Schreiben des LHW zu Gewässerentwicklungsmaßnahmen an der Rossel informiert wurde. Vom LHW wurde angeboten, vor Beginn der Baumaßnahme das Vorhaben im OR vorzustellen.

Der OR bittet hier um mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung. Vor Verschicken der Schreiben durch die Landgesellschaft S-A mbH im Auftrag des LHW hätte die Informationsveranstaltung vorgestellt werden sollen.

Der OR schlägt vor, eine Informationsveranstaltung zu der Vorstellung des Gewässerentwicklungskonzeptes in der 30. bzw. 31 KW durchzuführen, wenn möglich an einem Donnerstag (24.07. oder 31.07.2014; 19.00 Uhr, Gaststätte Kleßen, Dorfstr. 45 in 06862 Dessau-Roßlau).

Um Prüfung der beiden Terminvorschläge und Bestätigung eines Termins bis 21.07.2014 wird gebeten.

V: LHW

Kontrolle

7.1 Festlegung der Sitzungstermine für die monatlichen OR-Sitzungen und Bürgersprechstunden/nächster Termin der OR-Sitzung

In der 2. Jahreshälfte 2014 finden die Sitzungen des OR Mühlstedt wie folgt statt:

Donnerstag, den 7.08.2014; 19.30 Uhr; Gaststätte Kleßen

Donnerstag, den 9.10.2014, 19.30 Uhr, Gaststätte Kleßen

Donnerstag, den 4.12.2014; 19.30 Uhr, Gaststätte Kleßen

9. Schließen der Sitzung

Herr Böhme stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her und schließt dieselbe.
Er dankt für das Vertrauen.

Dessau-Roßlau, 10.07.14

Dietmar Böhme
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer